



**Allgemeiner Verein
für
Deutsche Literatur.**

Protectorat:

Se. Königl. Hoheit
Großherzog
Karl Alexander
von Sachsen-Weimar.

Se. Königl. Hoheit
Prinz
Georg
von Preußen.

Vorstand:

Dr. Rud. v. Gneist,
Wirkl. Geh. Ober-
justizrath,
ordentl. Professor
an der
Königl. Universität
zu Berlin.

Dr. C. Werder,
Geh. Regierungsrath,
Professor
an der
Königl. Universität
zu Berlin.

Prof. H. v. Berner,
Direktor
der Königl. Akademie
der Künste zu
Berlin.

Dr. S. Brugsch,
Kais. Legationsrath
und Professor.

Adolf Hagen,
Stadttrath.

[42201] Zur Versendung liegt bereit:

**Deutsche Geschichte
im
Beitalter der Reformation.**

Von

Gottlob Egelhaaf,

Dr. phil., Professor am Realgymnasium in
Stuttgart.

Dritte, neubearbeitete Auflage.

Gekrönte Preisschrift

des Allgemeinen Vereins für Deutsche
Literatur.

Oktav. 32 Bogen. Elegant in Halbfranz
gebunden 8 M ord., 6 M bar.

Broschiert 7 M ord., 5 M 25 S netto,
5 M bar.

Das vorliegende Werk wurde in Anerkennung
seiner litterarischen Bedeutung vom Preisgericht
des Allgemeinen Vereins für Deutsche Literatur,
bestehend aus den Herren Professoren:

**Dr. Rud. von Gneist, Dr. W. Scherer
und Dr. W. Weizsäcker**

bei der vom Verein ausgeschriebenen Konkurrenz
unter den zahlreich eingegangenen Manuskripten
mit dem zweiten Preise ausgezeichnet und ist
gleich bei seinem Erscheinen nicht nur von der
gesamten maßgebenden Presse als ein Werk von
hervorragender Bedeutung anerkannt worden,
sondern hat auch beim Publikum eine so
überaus warme Aufnahme gefunden, daß binnen
kurzem davon eine zweite Auflage erforderlich
wurde und dieser nunmehr bereits die dritte
Auflage gefolgt ist.

Auf das berühmte gleichbetiteltte Werk
Ranke's sich stützend, hat der Verfasser unter
sorgfältigster Benutzung des gesamten reichen
Quellenmaterials, wie der zahlreichen Mono-
graphien, mit denen hervorragende Forscher in
den letzten Jahren unsere historische Litteratur
bereichert haben, ein Werk geschaffen, welches
nicht allein den strengsten Anforderungen der
Wissenschaft entspricht, sondern auch das wärmste
Interesse des Nichthistorikers in Anspruch nimmt.
Der leichte, gewandte Stil, die elegante Dar-
stellungsweise machen die Lektüre dieses Werkes
zu einer ebenso belehrenden, als unterhaltenden.

Jeder Gebildete, der sich für diese hochbedeutende
Zeitepoche deutscher Geschichte, die der Verfasser
in seinem Buche behandelt, im geringsten
interessiert, jeder geistig Höherstehende, der ge-
diegene und zugleich anregende Lektüre liebt,
wird in diesem Werke reichste Befriedigung
finden. Dasselbe sei Ihrer thätigen Verwendung
bestens empfohlen.

Da ich nur auf Verlangen versende, bitte
ich Sie, Ihre Bestellungen recht bald zu machen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35, Steglitzerstraße 90.
Mitte Oktober 1893.

Allgemeiner Verein für Deutsche Litteratur.
Dr. Hermann Paetel.

[41365] In Kürze erscheint in meinem Ver-
lage:

Ringstrassenzauber.

Bilder aus dem Wiener Leben

von

Paul von Schönthan.

Mit Titelzeichnung von H. Schliessmann.

kl. 8°. Brosch. Preis ca. 1 M 20 S;
elegant gebunden ca. 2 M ord.

Ferner:

Wiener von Eisen.

Gesammelte Skizzen

von

Ed. Pötzl.

Mit dem Portrait des Verfassers.

16°. Brosch. Preis ca. 1 M 20 S;
elegant gebunden ca. 2 M ord.

Beide Bücher à cond. u. fest 25%
Bar 33 1/3% und 13/12.

Für diese zwei Novitäten der beliebtesten
Wiener Feuilletonisten erbitte ich Ihre gü-
tige Verwendung, besonders für Weihnachten.

Ich bitte freundlichst zu verlangen, da ich
unverlangt nichts sende.

Hochachtungsvoll

Wien, Oktober 1893.

Georg Szelinski

k. k. Universitäts-Buchhandlung.

[41990] Will be published on October 28:

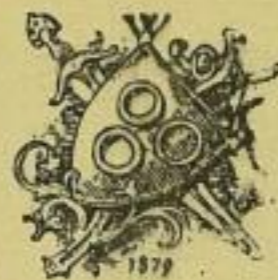
Important New Work by Henry M. Stanley,
Author of "In Darkest Africa"

**My Dark Companions and
their Strange Stories.** By

Henry M. Stanley, D.C.L. With over
Sixty Illustrations by Walter W. Buck-
ley. One Vol., small demy 8°, cloth
extra. Preis 7 sh. 6 d. ord. (Nur fest.)

London.

Sampson Low, Marston & Co., Ltd.



Verlag von
Hermann Walther
in Berlin.

[42194]

In nächster Woche erscheint im No-
vemberheft der Preussischen Jahr-
bücher:

×

×

×

Moderner Jesuitismus

von

Paul Graf von Hoensbroech.

×

×

×

Graf Hoensbroech ergänzt durch
diesen, drei Bogen starken Aufsatz seine
erste, mehr theoretisch gehaltene
Denkschrift über seinen Austritt aus
dem Jesuitenorden (Maiheft der „Pr.
J.“), indem er nunmehr durch ein-
gehende konkrete Darlegungen und
Untersuchungen gewisse Theorien die-
ses Ordens beleuchtet.

Der Abdruck dieses Aufsatzes in Zeitungen
wird ausdrücklich unterjagt.

×

×

×

In Broschürenform wird diese Ab-
handlung keinesfalls vor Dezember erscheinen.

×

×

×

Das Heft der Preussischen Jahrbücher
kostet 2 M 50 S ord., 1 M 90 S bar.

Ich gewähre ausnahmsweise auf elf
gleichzeitig bar bezogene Novemberhefte ein
Freiexemplar.

×

×

×

In Kommission kann ich nicht
liefern.

Inseratenannahme für dieses Heft
(Beile 20 S) nur bis zum 23. Oktober.

Berlin W., Kleiststr. 14.

Hermann Walther.